





# "Safety Moments"

- eine Gesundheitskultur etablieren-



## <u>Der Safety Moment – Sonnenschutzcreme - ziemlich dick aufgetragen</u>





3

## 1. Vorstellung des Landkreises Ludwigslust - Parchim

Fläche: 4.767 km<sup>2</sup>

Landwirtschaftsfläche 282.638 ha

Waldfläche 129.818 ha

Siedlungs- und Verkehrsfläche 37.272 ha

Wasserfläche 17.943 ha

größte Ausdehnung

Nord-Süd 75 km

Ost-West 118 km

Kreisstadt Parchim

Ämter 15 amtsfreie Städte 5 Gemeinden 145

Einwohner 214.446 → 44,99 Einwohner je km²



1. Vorstellung des Landkreises Ludwigslust - Parchim

<u>LUP-Film: Kontrastprogramm • - YouTube</u>



## 2. Kurzvorstellung



<u>Jessica Markmann-Krüger</u>
Beigeordnete und 2. Stellv. des Landrates

- Diplomverwaltungswirtin
- Master of Public Administration und Master of Arts
- seit 2006 im Landkreis LUP sowie seit 2022 Mitglied des Verwaltungsvorstandes



Martin Schulze
Fachkraft für Arbeitssicherheit

- Maschinenbauingenieur mit Zusatzausbildung
- seit 2021 beim Landkreis LUP



#### 3. Die Gesundheitsoffensive

Ein Verbundprojekt des Landkreises LUP mit der Unfallkasse MV mit folgenden Zielen:

- Integration von Sicherheit und Gesundheit in den Arbeitsalltag
- Unternehmerpflichten im Arbeitsschutz einhalten
- Unfall- und krankheitsbedingte Ausfallzeiten senken
- Risiken erkennen und minimieren, Chancen nutzen
- Führungskultur verbessern







#### 3. Die Gesundheitsoffensive

### Sensibilisierungsphase

- Inhouse-Vortrag durch die UK MV beim LK LUP
- Gesundheitsmanagement Kultur, Verantwortlichkeiten, Erfolgsfaktoren

## **Schulungsphase**

 an fünf Terminen wurde das Thema Gefährdungsbeurteilung, der Dreh- und Angelpunkt im Arbeits- und Gesundheitsschutz vertieft

#### online- & offline Support

 sowie im Intranet als auch im Dateisystem des LK LUP wurden nötige Informationen zur Verfügung gestellt

#### **Evaluationsphase**

• ab der zweiten Jahreshälfte 2025 – Verbesserungen sind immer möglich



#### 3. Die Gesundheitsoffensive

Sensibilisierungsphase (Pflichtveranstaltung für alle Führungskräfte)

## Agenda:

## Was passiert, wenn ich nichts mache?

- Führungskräfte sind für den Arbeitsschutz ihrer Mitarbeitenden verantwortlich
- Unfälle & Krankheiten
- Image der Verwaltung
- Konsequenzen für Führungskräfte

### Was muss ich organisieren?

- Arbeitsschutz
- Gesundheitsschutz
- Aktive Arbeitsschutzkultur

#### Muss das sein?

- Gesetzliche Vorgaben
- Pflichten- und Pflichtenübertragung

#### Womit beginnen wir?

- Schulungsphase Gefährdungsbeurteilung
- Installierung des Safety-Moments



#### 3. Die Gesundheitsoffensive

Schulungsphase Gefährdungsbeurteilung (Pflichtveranstaltung für alle Führungskräfte)

#### **Die Methodik**

Die Schulung beinhaltet das Vermitteln von Methodenwissen zur Erstellung einer Gefährdungsbeurteilung.

#### **Die Schwerpunkte**

- Erklärungsmodell zur Entstehung von Arbeitsunfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen
- Begriffe wie Gefährdungsfaktoren, Gefahrenquelle, gefahrbringende Bedingungen, ...
- Risikobegriff und Risikomatrix
- Durchführung der Gefährdungsbeurteilung (7 Schritte)
- Übungen in Gruppen und die Dokumentation

## Nach der Schulung

Die verantwortliche Führungskraft ist befähigt, eine Gefährdungsbeurteilung durchzuführen, insbesondere den Weg zur Festlegung von Schutzmaßnahmen selbstständig zu beschreiten.



#### 3. Die Gesundheitsoffensive

online & offline Support (für alle Mitarbeitenden frei zugänglich)

### online Support

 Bereitstellung von Blanko-Unterlagen im hauseigenen Intranet (Blanko GBU, Risikomatrix, Gefährdungs- und Belastungskatalog, Erläuterungen/ Verweise zu den Vorsorgeuntersuchungen)

#### offline Support

- auf dem Server zusätzliche Datenbank
- Präsentation (inkl. Video) der Auftaktveranstaltung Sensibilsierungsphase
- nötige Blanko-Unterlagen zur GBU-Erstellung wie im Intranet
- Ablagesystem von fertigen Gefährdungsbeurteilungen
- Zusatz: Beispielthemen für Safety Moments



#### 3. Die Gesundheitsoffensive

## **Evaluationsphase**

#### **Das Ziel**

- Erkennen von Defiziten und Problemen durch Fragebogenmethode
- Verbesserung ableiten können
- Verbesserungen einfließen lassen
- jede Führungskraft hat Gefährdungsbeurteilungen erstellt
- jede Führungskraft hat eine Pflichtenübertragung unterschrieben bzw. alle Pflichten im Arbeitsschutz nachhaltig abgedeckt
- jede Führungskraft hat den Safety Moment eingeführt



## 4. Safety Moment

#### Was ist ein Safety Moment?

- kurze, spezifische Sequenz (max. 5 min)
- wird als Dialog oder Übung ausgeführt

## Wann wird ein Safety Moment durchgeführt?

- am Anfang jedes Gruppentreffen/ jeder Veranstaltung
- vom Teammeeting bis zur Dienstberatung

#### Was leistet der Safety Moment?

- Steigerung des Sicherheitsgedanken bei den Mitarbeitenden
- führt zur Selbstreflexion und Diskussion, regt zum Nachdenken an
- durch ständigen, wiederkehrenden Prozess findet ein Übergang vom bewussten zum unbewussten (gelebten) Arbeits- und Gesundheitsschutz statt
- Implementierung einer gewünschten Sicherheits- und Gesundheitskultur
- zeitnahe Identifikation potentieller Gefahren sowie Belastungen

→ weniger Arbeitsunfälle, -ausfälle / Steigerung der MA-Verfügbarkeit



## 4. Safety Moment

#### Themenblöcke:

- Arbeitsschutz
- Gesundheitsschutz
- Brandschutz

### **Unterstützung durch:**

- Brandschutzhelfer
- Sicherheitsbeauftragte
- Betriebliche Ersthelfer

#### Anlässe:

- Anlassbezogen (Vorfall, Veranstaltungsbezogen)
- Anlasslos (Fachthemen, aktuelles, Wetter, Jahreszeit)

#### Vorteile:

- kein hoher Aufwand (Vorbereitung und Durchführung)
- Sensibilisierung aller Beschäftigten
- Sicherheit und Gesundheit wird in der Kultur verankert



Ein Beispiel:

Thema: Ist verraucht das Treppenhaus, fällt die Nutzung für dich aus!

Unterstützung: Brandschutzhelfer



## 4. Safety Moment

# **Erstellen Sie einen eigenen Safety Moment!**

- Gruppenbildung: maximal 5 Personen
- Bearbeitungsdauer: ca. 5-10 Minuten
- Stellen Sie ihren Safety Moment vor!







Wir sagen Danke und wünschen einen schönen Tag.